

Eine gelungene Jahresfeier mit grandioser Theateraufführung

Zahlreiche Besucher füllten zügig die Pfrondorfer Gemeindehalle. Los ging es mit dem Lustspiel "Die (k)nackigen Landfrauen", ein Dreiakter mit dem Kampf der Geschlechter. Dabei zogen die Darsteller alle Register ihrer Talente aus den Schubladen und boten den Zuschauern ein überragendes Theaterstück.

Die Rollen waren mit den männlichen SV-Mitgliedern, Benjamin Mönch, Jakob Volz, Hermann Volz und Stefan Dieterle, passend toll besetzt.

In den vielen spaßigen Szenen spielten die schrillen Frauen vom Land die herausragenden Rollen und produzierten Lacher am laufenden Band. Diese ideale weibliche Besetzung brachten die Hallenbesucher zu reichlichen, spontanen Beifall. Eine sehr gute tolle Leistung von den SV-Frauen, Lisa Weiß, Karin Gerlach, Marion Schönian, Dessica Glaser und Heida Rück, auf der Knöpfles-Bühne. Das ganze Stück war unter der Regie von Carola Volz gut eingestellt und Carina Bachmann schminkte die Schauspieler passend zu den Figuren.

Reichlich Lob gab es von allen Seiten und Stimmen dazu konnte ich einfangen.

Herr Werner Laier aus Dagersheim:

"Wunderbare Aufführung mit ausgezeichneten Darstellern".

Herr Braun aus Freudenstadt:

"Es passte einfach Alles und die Theatergruppe spielte sehr professionell zusammen".

Die Linedance Vorführung der Gruppe "Crazy Friends" rundeten die erfolgreiche Jahresfeier mit einer super Tanzshow ab.

Die Vorstandschaft bedankt sich recht herzlich bei den Schauspielern für diese tolle Leistung und ebenfalls ein Dankeschön an die vielen Helferinnen und Helfer die mitgearbeitet haben diesen Abend so erfolgreich zu gestalten.



Die Aufnahme zeigt die Theatergruppe unmittelbar nach dem Auftritt ihres erfolgreichen Stückes "Die (k)nackigen Landfrauen".



Die Rückkehr ihrer Frauen aus dem Wellnessurlaub birgt einige Überraschungen für die Herren der Schöpfung.

Foto: Geisel

Ein spaßiger Theaterabend

Knöpflesbühne des SV Pfrondorf/Mindersbach führt »Die (k)nackigen Landfrauen« auf

Von Jacqueline Geisel

Nagold-Pfrondorf. Einfache Landfrauen sollen für den Playboy abgellichtet werden? Nicht, solange Ihre Männer noch ein Wort mitzureden haben! So denken sich das zumindest die Männer der »(k)nackigen Landfrauen« – das neueste Theaterstück der Kultgruppe »Knöpflesbühne« des SV Pfrondorf-Mindersbach.

Traditionell beging der Sportverein seine Jahresfeier mit

einem spaßigen Theaterabend mit rund 300 Besuchern in der Pfrondorfer Gemeindehalle. Für dieses Jahr hatte sich die »Knöpflesbühne«, die seit dem Sommer für den Abend probe, für das Stück »Die (k)nackigen Landfrauen« entschieden – ein Dreiakter voller Verwirrungen, den Kampf der Geschlechter und – aufgrund eines kleinen Missverständnisses – schlüpfriger Fotos. Natürlich klärt sich zum Schluss hin alles auf und die Zuschauer konnten zufrieden mit einem Happy End im Gedächtnis nach Hause gehen.

Besetzt waren die teils

schriellen Rollen wie üblich mit SV-Mitgliedern: Benjamin Mönch, Jakob Volz und Hermann Volz traten als besorgte Ehemänner auf die Bühne, Lisa Weiß, Karin Gerlach und Marion Schönian als ihre Frauen und Neuentdeckungen eines Modellfotografen. Den Fotografen Rocco Papparazzo mimte Stefan Dieterle, Jessica Glaser trat als seine Assistentin auf. Heida Rück trat als neugierige Nachbarin in Aktion. Carola Volz führte Regie, Carina Bachmann war für die Maske zuständig.

Im Anschluss erwartete die Besucher noch eine Vorführung der besonderen Art: Die

»Crazy Friends of Linedance« aus Nagold gaben einen kleinen Einblick in ihr Hobby – den Linedance, wie der Name schon verrät. Diese aus amerikanischen Filmen bekannte Tanzart wird meist zu Countymusik getanzt, wobei alle in einer Linie stehen und die gleiche Abfolge von Schritten tanzen. Fasziniert und überrascht zugleich beobachteten die Zuschauer eine in dieser Weise eher seltene Tanzaufführung in Deutschland. Auch wenn keiner sofort mittanzen konnte, hat sich der ein oder andere vielleicht dennoch für diesen Tanzstil begeistern lassen.

Quelle: Schwarzwälder Bote 03.12.2013